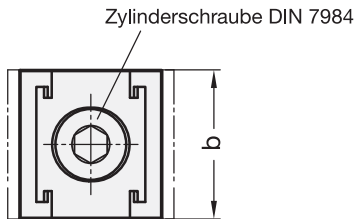
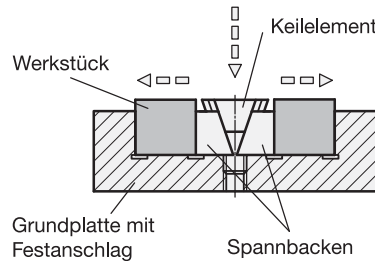
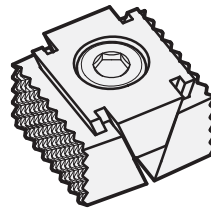


Spannkeil



Zylinderschraube DIN 7984



3 Form

- GL** glatte Spannflächen
- GA** mit 2 Befestigungsgewinden für Aufsatzbacken
- RF** geriffelte Spannflächen
- PR** mit Prismenbacken

1

2

d	b	a		Form PR / Form RF		h ₁	h ₂	h ₃	Länge l max.	m	w	Spannkraft pro Spannbacke in kN	max. Anzugsdrehmoment in Nm
		Form GA min.	Form GL max.	min.	max.								
M 8	21	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	10	9	15	25
M 8	25	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	12	9	15	25
M 8	32	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	16	9	15	25
M 8	40	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	20	9	15	25
M 8	50	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	30	9	15	25
M 12	40	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	20	9	30	85
M 12	50	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	30	9	30	85

Ausführung

- Stahl
 - Keilflächen gehärtet
 - brüniert
- Zylinderschraube DIN 7984
Festigkeitsklasse 10.9
- Festigkeitswerte von Schrauben → Seite 1874
- RoHS

Hinweis

Das Spannen mit Keilspannern GN 920.1 erfolgt über die Zylinderschraube und den Spannkeil, wodurch die beiden Spannbacken nach außen bewegt werden.

Beim Lösen der Schraube wird der Spannkeil über eine **innen** liegende Rückstellfeder zurückgeführt und damit die Spannung gelöst.

Keilspanner sind optimal für Mehrfachspannungen, können aber auch zum Spannen eines einzelnen Werkstückes eingesetzt werden.

Das Langloch im Spannkeil dient zum Ausgleich von Werkstücktoleranzen.

siehe auch...

- Niederzugplatten GN 920.2 (für Keilspanner GN 920.1 mit Niederzugeffekt)
→ Seite 638

Bestellbeispiel

GN920.1-M8-32-RF

1	d
2	b
3	Form